

## **TU9 schließt Kooperationsverträge mit 15 Deutschen Schulen im Ausland**

***Die Vereinbarungen sind Teil der TU9-MINT-Nachwuchs-Initiative. Mittlerweile sind über 70 Deutsche Auslandsschulen mit TU9 verbunden.***

**Berlin, 11.01.2012**– Das deutsche Auslandsschulwesen ist international führend: Die Absolventen der 140 Deutschen Auslandsschulen (DAS) weltweit sind begehrte Kandidaten für ein Studium, denn sie sind hervorragend ausgebildet, haben einen interkulturellen Hintergrund und sprechen fließend Deutsch. Betreut und gefördert werden die Deutschen Auslandsschulen von der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) des Bundesverwaltungsamtes.

Die TU9-Universitäten werben mit einem speziellen Beratungs- und Betreuungsangebot gezielt um die Absolventen Deutscher Auslandsschulen, die für eine internationale Karriere in der Forschung oder in der Wirtschaft geradezu prädestiniert sind. Um die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den DAS zu verstetigen und weiter zu vertiefen, hat TU9 im Rahmen der Schulleitertagung der Deutschen Auslandsschulen im Auswärtigen Amt in Berlin Kooperationsvereinbarungen mit weiteren 15 Deutschen Auslandsschulen unterzeichnet - diese befinden sich in elf Ländern auf fünf Kontinenten.

### **Von der Deutschen Auslandsschule an die Deutsche Uni – mit TU9 DANA**

Zu der jährlich stattfindenden Tagung hatte die ZfA alle Leiterinnen und Leiter Deutscher Auslandsschulen eingeladen. Ein wichtiges Thema der Konferenz im Auswärtigen Amt war die Bedeutung der DAS im Hinblick auf den Fachkräftemangel in Deutschland: Staatsministerin Cornelia Pieper, MdB, betonte in ihrer Rede, dass die Schulen in Zukunft eine noch wichtigere Rolle für die Entwicklung des Wirtschafts-, Wissenschafts- und Hochschulstandortes Deutschland spielen würden.

Mit der Zusammenarbeit zwischen TU9 und den Deutschen Schulen im Ausland leisten die beteiligten Partner einen entscheidenden Beitrag zur internationalen Nachwuchsgewinnung für die MINT-Fächer: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Mittlerweile haben über 70 DAS die Kooperation mit TU9 auf diese Weise institutionalisiert.

Um die Schüler über ein Studium der MINT-Fächer zu informieren, finden im Rahmen der TU9-MINT-Nachwuchs-Initiative regelmäßig Besuche von Studienberatern der Auslandsschulen und von DAS-Schülergruppen an den TU9-Universitäten statt. Fakten zum MINT-Studium liefern zudem die speziell für die Schüler Deutscher Auslandsschulen entwickelten Broschüren sowie die TU9-Website.

Zusätzlich hat TU9 das stetig wachsende Netzwerk für Absolventen Deutscher Schulen im Ausland – kurz: TU9-DANA – gegründet. Die rund 130 TU9-DANA-Mitglieder informieren als Botschafter an ihren früheren Schulen und erleichtern Absolventen Deutscher Auslandsschulen den Studienstart in Deutschland.

### **Neu unterzeichnete Kooperationsvereinbarungen**

#### **Afrika**

- Europa-Schule Kairo (Ägypten)

#### **Asien**

- Deutsche Schule New Delhi (Indien)
- Deutsche Schule Jakarta (Indonesien)
- Deutsche Schule Doha (Katar)

#### **Europa**

- Deutsche Schule Lissabon (Portugal)
- Deutsche Schule Genf (Schweiz)

- Deutsche Schule Belgrad (Serbien)
- Deutsche Schule Barcelona (Spanien)
- Deutsche Schule in der Provinz Málaga (Spanien)
- Deutsche Schule Las Palmas de Gran Canaria (Spanien)
- Deutsche Schule Santa Cruz de Tenerife (Spanien)

#### **Nordamerika**

- Deutsche Schule Mexiko-Stadt, West, La Heradura (Mexiko)
- Deutsche Schule Puebla (Mexiko)

#### **Südamerika**

- Deutsche Schule La Paz (Bolivien)
- Colégio Visconde de Porto Seguro II Valinhos (Brasilien)

#### **Über die ZfA**

Die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) des Bundesverwaltungsamtes betreut im Auftrag des Auswärtigen Amtes und unter Mitwirkung der Länder derzeit 140 Deutsche Auslandsschulen und 870 Sprachdiplomschulen in finanzieller, personeller und pädagogischer Hinsicht. Die ZfA verstärkt eine qualitätsorientierte Schulentwicklung und unterstützt die Gründung neuer Schulen mit deutschem Profil. Sie berät lokale Schulen beim Aufbau des Deutschunterrichts und bei der Einführung deutscher Schulabschlüsse nach internationalen Standards.

#### **Über TU9**

TU9 ist die Allianz der führenden Technischen Universitäten in Deutschland: RWTH Aachen, TU Berlin, TU Braunschweig, TU Darmstadt, TU Dresden, Leibniz Universität Hannover, Karlsruhe Institute of Technology, TU München, Universität Stuttgart.

An den TU9-Universitäten sind über 200.000 Studierende immatrikuliert, das sind rund 12 Prozent aller deutschen Studierenden.

In Deutschland stammen rd. 50 Prozent der Universitäts-Absolventen in den Ingenieurwissenschaften von den TU9-Universitäten, rd. 57 Prozent der Promotionen in den Ingenieurwissenschaften werden an den TU9-Universitäten durchgeführt.

#### **Medienkontakt TU9**

Venio Piero Quinque (TU9 Geschäftsführer)  
TU9 German Institutes of Technology e. V.  
Anna-Louisa-Karsch-Straße 2  
D-10178 Berlin  
Telefon: 0049(0)30/ 278 74 76 80  
E-Mail: [presse@tu9.de](mailto:presse@tu9.de)

#### **Medienkontakt ZfA**

Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA)-  
Annette Beaumart – Stab ÖA -  
50728 Köln  
Telefon: 0228-99-358 – 1929  
Telefax: 0228-99-358 – 2096  
[annette.beaumart@bva.bund.de](mailto:annette.beaumart@bva.bund.de)



Gemeinsam für mehr internationalen MINT-Nachwuchs in Deutschland (vlnr): Dr. Thomas Schmitt (Leiter des Referates 605 im Auswärtigen Amt), Joachim Lauer (Leiter der ZfA), Carola Weickel (TU9-Mitarbeiterin DAS), Venio Piero Quinque (TU9-Geschäftsführer), Reinhard Löchelt (Fachbereichsleitung ZfA 3 - Pädagogisches Personal/Öffentlichkeitsarbeit) ZfA/Judith Weyer



Die Schulleiter Deutscher Schulen und TU9 freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit.